

[2023.] Ein genügend vorgebildeter junger Mann kann als Lehrling eintreten in die Amelang'sche Sort.-Buchh. (R. Gaertner) in Berlin.

### Gesuchte Stellen.

[2024.] Ein in reisarem Alter stehender Gehilfe, zuverlässiger und umsichtiger Arbeiter, mit allen Branchen des Buch- und Kunsthändels vertraut, sucht dauernde Stellung. Für größere Verlagshandlungen, wo er nöthigenfalls den Druck artistischer Werke überwachen könnte, wäre derselbe eine passende Acquisition. Auch würde er in Sortimentsbuchhandlungen als Comptoirist gut zu verwenden sein. Briefe unter der Chiffre A. B. befördert Herr Ed. Besold in Erlangen.

[2025.] Ein gut empfohlener junger Mann, der im Sort. und Verlag Bescheid weiß, im Correcturlesen geübt, eine hübsche Handschrift und Kenntniß der polnischen Sprache besitzt, sucht baldigst anderweitige Stellung. Oefferten sub M. N. werden durch Herren Haendke & Lehmkühl in Altona erbeten.

[2026.] Ein junger Mann, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen und der jetzt in einer größeren Sortimentshandlung Süddeutschlands thätig ist, wünscht sich zu verändern.

Am liebsten würde derselbe eine Stellung für die Dauer der Ostermesse, in einem Leipziger Commissionsgeschäfte annehmen.

Gef. Oefferten unter E. P. wird Herr Th. Thomas in Leipzig die Güte haben entgegenzunehmen.

### Besetzte Stellen.

[2027.] Allen jenen Herren, welche sich um die bei mir in Erledigung gekommene und nun wieder besetzte Stelle zu bewerben so gütig waren, meinen herzlichsten Dank für ihre Zusendungen.

Freising, 17. Januar 1867.

Franz Datterer.

## Vermischte Anzeigen.

### Frankfurter Bücher-Versteigerung.

[2028.] Am 18. Februar d. J. und an den folgenden Tagen kommt in der Auctionsanstalt des Unterzeichneten eine aus 3557 Nummern bestehende Sammlung von Büchern, Bräts-, Kunst- und Kupferwerken, worunter sich die nachgelassenen Bibliotheken Sr. Königl. Hoheit des Herrn Herzog Paul Wilhelm von Württemberg (des bekannten Naturforschers) und des Herrn Traugott Bromme befinden, durch die geschworenen Herren Auktionäer zur Versteigerung.

Der Katalog wurde allgemein versandt. Handlungen, die aus Versehen übergangen worden, belieben denselben zu verlangen.

Frankfurt a. M., den 21. Januar 1867.

Joseph Baer.

### Autographen-, Kunsthändler und Antiquare

wollen gefälligst mein Kaufgesuch in dieser Nummer beachten.

Louis Eduard Lepke in Berlin,  
Charlottenstr. 64.

Commissionär: Herr Gust. Brauns in Leipzig.

### Keine Disponenda.

[2030.] Allen Handlungen, mit welchen ich die Ehre habe in Rechnung zu stehen, zur gefälligen Nachricht, daß ich von meinem Verlage Disponenden nicht gestatten kann.

Die Remittenden erwarte ich von allen, auch den entferntesten Handlungen bis spätestens zum 1. Juli d. J. Nach diesem Termin eintrifftende Remittenda kann ich unter keinen Umständen annehmen.

Zahlung erwarte ich ohne Saldoüberträge.

Ergebnest  
Berlin, Januar 1867.

Fr. Kortkampf.

### Keine Disponenda

von Toussaint-Langenscheidt, Schulbuch.  
da Ostern 1867 eine neue Auflage erscheint!  
Berlin, 21. Jan. 1867.

G. Langenscheidt.

### Disponenden betreffend!

[2032.] Zur gef. Notiznahme, daß ich in der bevorstehenden Ostermesse keine Disponenden von: Delfs, Ideen zu einer philosoph. Wissenschaft.

gestatten kann. Was bis dahin nicht eingetroffen ist, werde ich als fest betrachten.

Husum, 22. Jan. 1867.

G. F. Delfs.

### Disponenda

kann ich in der bevorstehenden Ostermesse nicht annehmen. — Ich ersuche daher meine Herren Collegen recht dringend, meine Bitte freundlichst zu berücksichtigen.

Achtungsvoll  
Leipzig, den 19. Januar 1867.

A. H. Payne.

### Zur gefälligen Notiznahme.

[2034.] Die geehrten Sortimentshandlungen, welche von dem in meinen Besitz übergegangenen Werke (vide Börsenblatt Nr. 16):

Huhn, die Griffe und die Chargirung mit dem Zündnadelgewehr, in ihrer Zerlegung, für die erste Ausbildung des einzelnen Mannes. Mit 62 Abbildungen. Mit Genehmigung des hohen Kriegsministerii. Vierte Auflage.

noch Exemplare von Herrn Th. Grieben hier kürzlich verlangten, werden höflichst ersucht, ihre Bestellungen gef. mir direct einzusenden, da die betr. Verlangzettel mir nicht eingehändigt werden.

Ergebnest  
Berlin, 21. Januar 1867.

Fr. Kortkampf.

König, Th., Geschäfts- u. Reisekarte und Franke's Schul-Atlas

[2035.] bitte ich in dieser Ostermesse nicht zu disponiren.

Berlin, den 25. Januar 1867.

Fritz Bethge (früher R. Drawert).

[2036.] G. Jung-Treuttel in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Besorgung von Französischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen. Bestellungen, welche bis Donnerstag in Leipzig ein treffen, werden entweder umgebend oder in Zeit von 8 Tagen effectuirt.

### Englische Journale für 1867

liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell. Antiquariat aller Gattungen preiswürdig.

London. Franz Thimm.

### C. Muquardt in Brüssel

[2038.] empfiehlt sich zur Besorgung von Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

Beilagen = Inserate = Clichés.

### Hans Wachenhusen's Hausfreund.

Literarische Beilagen werden in Wochennummern und Monatsheften in 30,000 Exemplaren verbreitet und normiren wir die Gebühren auf 15 S $\text{h}$  baat pro mille bei frankirter Einsendung der beizulegenden Prospekte, bitten aber, sich wegen jeder Beilage vorher mit uns in Verbindung zu setzen.

Inserate auf den Umschlägen der in 25,000 Exempl. verbreiteten Heft-Ausgabe haben stets den günstigsten Erfolg. Wir berechnen die dreigespaltene Petitzile mit 3 S $\text{h}$ .

Clichés unserer von den berühmtesten Künstlern gezeichneten und von den tüchtigsten Xylographen geschnittenen Original-Illustrationen (historische, Genre-, humoristische, Porträts- u. Bilder) offerieren wir in Schriftzeug mit 4 S $\text{h}$ , in guten galvanischen Kupferniederschlägen mit 6 S $\text{h}$  pro Quadratzoll rheinländisch Maß.

Berlin, Kronenstr. 21.

Hausfreund-Expedition.  
Lemke & Co.

### Kölische Blätter.

[2040.] Politische Zeitung.  
Auflage 6600.

Inserate: 1½ S $\text{h}$ . Reclamen: 3 S $\text{h}$ .  
Für den Buchhandel 25% Rabatt.

### Zu Inseraten

empfiehlt sich die wöchentlich in meinem Verlage erscheinenden

### Kritischen Blätter

für  
wissenschaftliche und praktische  
Medizin

herausgegeben  
von

Dr. Alexander Göschen.

Preis für die gespaltene Petitzile oder  
deren Raum 2½ N $\text{g}$ .

Leipzig. Friedrich Fleischer.